

## **Regionale Fokusthemen 2023-2027**

Im Zuge der Erarbeitung der LEADER-Entwicklungsstrategie 2023-2027 haben sich die regionalen Akteure mit Themen beschäftigt, für die wir im Westerzgebirge einen besonders hohen Handlungsbedarf sehen. Diese Schwerpunktthemen sollen besonders aktiv verfolgt werden.

### **FOKUSTHEMA 1**

---

#### **Ideenreichtum und Nachhaltigkeit für Naherholung und Tourismus**

Der Tourismus spielt im Westerzgebirge traditionell eine wichtige Rolle und hat als Wirtschaftskraft an Bedeutung gewonnen. Die landschaftliche Vielfalt, die Kammlagen mit den höchsten Bergen Sachsens, die durch das Montanwesen beeinflusste Kulturlandschaft, die alten Bergstädte sowie die vielfältigen Möglichkeiten für Erholung und Sport bieten das ganze Jahr Potentiale für Naherholung und Tourismus. Die Region hat sich inzwischen als Sport-, Wander- und Familienregion etabliert; man kann sie mit Rucksack, Rad und Rodel erleben. Einen besonderen Schatz der Region stellt das traditionelle Handwerk als Motor für Kreativität und Innovation dar.

Überregional spielen für die weitere nachhaltige touristische Entwicklung der Region die Ernennung der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří zum Welterbe im Sommer 2019 und die Ernennung von Chemnitz zur Kulturhauptstadt Europas im Jahr 2025 eine ganz besondere Rolle. Auf Grund des geografischen Fokus mit der Ausrichtung auf das Chemnitzer Modell liegt die LEADER-Region Westerzgebirge im Einzugsgebiet der zukünftigen Kulturhauptstadt.

Die damit verbundene außergewöhnliche europäische Aufmerksamkeit wird die LEADER-Region Westerzgebirge nutzen, um die Beziehungen zwischen der Stadt Chemnitz und ihrem Umland aus der Perspektive von gemeinsamer Geschichte und Gegenwart, von Kunst und Kultur, von Kreativität und Nachhaltigkeit, von Einwohnern und Besuchern neu zu denken.

Dabei versteht sich das Westerzgebirge mit seinen Traditionen von Bergbau und Kunsthandwerk als strategischer Partner der Kulturhauptstadt. Die Dimension der Kulturhauptstadt soll in einem dezentralen Netzwerk aus kreativen Orten bis hin zum Westerzgebirge erlebbar werden.

Ziel muss es daher sein, viele Besucher der Kulturhauptstadt Chemnitz für den Reichtum und die Vielfalt des Westerzgebirges zu begeistern. Dazu sollen qualitativ hochwertige Angebote und gemeinsame Projekte an den Schnittstellen von Kultur, Kunst, Wissenschaft, Wirtschaft und Tourismus beitragen. Im Sinne der Nachhaltigkeit soll dies über das Jahr 2025 hinausreichen

Mit nachhaltigen regionalen und überregionalen Kooperationen mit lokalen und europäischen Initiativen und unseren tschechischen Nachbarn wird die europäische Dimension einer Kulturhauptstadt durch den LEADER-Gedanken bereichert.

In diesem Kontext sind die Begriffe wie folgt zu verstehen

#### Ideenreichtum

kreativ  
erstmalig  
besonders  
modern

und

#### Nachhaltigkeit

regional typisch  
von hier  
langfristig  
dauerhaft

### Lebendiges Holz

#### Vom Ursprung in die Gegenwart

Der sächsische Oberberghauptmann Hans Carl von Carlowitz gilt als Schöpfer des Begriffs "Nachhaltigkeit". Vor mehr als 300 Jahren schrieb er die Idee des nachhaltigen Umgangs mit Rohstoffen in seinem Werk „Sylvicultura oeconomica“ nieder. Damit wurde der Grundstein für die moderne deutsche Forstwirtschaft gelegt.

Für eine Region wie dem Westerzgebirge mit sehr hohem Waldanteil ergibt sich daraus nicht nur die Verpflichtung, sondern auch eine große Chance, den Nachhaltigkeitsgedanken neu zu beleben. Während der LEADER+ -Förderperiode 2002-2006 konnte dieser Ansatz auf Grund der damals fehlenden regionalen Verfügbarkeit des Rohstoffes Holz nicht erfolgreich umgesetzt werden. Dieses Hindernis ist mittlerweile ausgeräumt, so dass in der Förderperiode 2023-2027 die regionale Wertschöpfung rund um das Thema Holz erneut aufgegriffen werden soll.

Große, bislang noch nicht ausreichend genutzte Potenziale werden in einer nachhaltigen Holzwirtschaft mit längeren und vertieften Wertschöpfungsketten in der Region gesehen. Mit einem aktuell durch die Handwerkskammer initiierten Projekt „Lieferkette Holz, Holz von hier“ eröffnen sich Chancen zur Begründung neuer Kooperationen und Partnerschaften für eine nachhaltige Entwicklung und Stärkung eines Verbundes von Wirtschafts- und Wissenseinheiten rund um die nachwachsende Ressource Holz.

Dies entspricht besonders auch den UN-Nachhaltigkeitszielen, weshalb das Thema als Fokusthema der neuen Förderperiode in die LES Westerzgebirge 2023-2027 aufgenommen wird.



Die Potentiale dieses Fokusthemas spiegeln sich in allen Handlungsfeldern der LES wider.

#### Handlungsfeld 1 – Grundversorgung und Lebensqualität

- Bauen mit Holz im Innenbereich, Holz als Energierohstoff
- Ggf. Einsatz von Holz im Außenbereich
- Bäume im Wohnumfeld – natürliches Wohnumfeld
- Regionales KunstHandwerk, traditionelle Handwerkstechniken (z.B. Köhlerei)

#### Handlungsfeld 2 – Wirtschaft und Arbeit

- Technologiekompetenz & moderne, innovative Holzverwertung voranbringen, Innovationen fördern
- Neuansiedlung bzw. Diversifizierung von Unternehmen
- Holzsammlung und –sortierung, regionales Sägewerk
- Innovativer Holzbau im Zusammenspiel mit Architektur
- Regionale Holzfolgeprodukte
- Suche nach Nischen für Existenzgründer

#### Handlungsfeld 3 – Tourismus und Naherholung

- Wald als Erholungsraum
- Nachhaltiger Tourismus
- Tage des traditionellen Handwerks
- Bergbautraditionen, Bedeutung des Floßgrabens
- Sächsisch-böhmisches Brauchtum Ostern und Weihnachten (Holzei, Weihnachtsbaum usw.)

#### Handlungsfeld 4 – Bilden

- Intensive Verknüpfung von Schule und Wirtschaft (Praktika, Nachwuchsgewinnung)
- Spielerischer Zugang zu Holz (Spiele mit Naturmaterial, Spielplatzgestaltung mit „gewachsenen“ Hölzern)
- Sensibilisierung und Weiterbildung von Planern, Architekten und Kommunen sowie der Einwohner zum Bauen mit Holz, Anwendung von ökologischen Baustoffen
- Studienrichtung Holzgestaltung, Möbel- und Produktdesign an der FH Zwickau, Fakultät Angewandte Kunst in Schneeberg

#### Handlungsfeld 5 – Natur und Umwelt

- Nachwachsender Rohstoff
- Waldumbau
- Nutzung einheimischer Hölzer
- Klima- und Ressourcenschutz
- Umweltbildung